



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

EWG Eisenhüttenstadt saniert Quartier Friedensweg

27.04.2020 Fachinformation

Quartier statt Wohnkomplex heißt es schon länger bei der Eisenhüttenstädter Wohnungsbaugenossenschaft eG (EWG). Im Zentrum der Stahlstadt erstrahlt nun ein neues, altes Prachtstück. Das Quartier Friedensweg mit seinen 300 umgestalteten Wohnungen entfaltet seine Anziehungskraft, nahezu keine Wohnung ist in den neun Wohnblöcken mehr unbelegt. Auch jene, die sich noch in der Instandsetzungsphase befinden, sind größtenteils schon reserviert oder angefragt. Für die umfangreiche Sanierung des neuen Wohnquartiers hatte die EWG seit 2017 rund 32 Millionen investiert.

Ein Hauch des DDR-Blockwohnhauses aus den 1960er-Jahren ist noch erkennbar, aber die umfangreiche Inszenierung der Gebäude hat einen frischen Touch erhalten. So befinden sich einige neue durchdachte Details an den Häusern. Beispielsweise haben die Balkone an den Giebelseiten zusätzliche Abstellkammern erhalten, hier können Balkonmöbel oder andere Utensilien eingelagert werden. Flache Vorbauten im Eingangsbereich ermöglichen es den Mietern, kleinere Dinge unterzustellen, beispielsweise einen Rollator oder Kinderwagen. Das einheitliche Erscheinungsbild der Balkonfronten ist erst mit der Dämmerung vollends erkennbar, denn dann leuchten die LED-Lichtleisten in warmen Glanz und sorgen auch in der Nacht für eine stimmungsvolle Atmosphäre im Quartier.

Visualisierung Copyright: Architekturbüro Jens Beige.

Foto: Felix Hoberg





<https://bbu.de/beitraege/ewg-eisenhuettenstadt-saniert-quartier-friedensweg>